

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

März 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1984

Preis: DM 1,60

Bestellnummer: 2140921 - 84103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im März 1984	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1983" enthalten.

Bierausstoß im März 1984

Im März 1984 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 7,3 Mill. hl gegenüber Februar 1984 um 273 000 hl oder 3,9 % gestiegen; er lag damit um 11,4 % niedriger als im März 1983. Mit Ausnahme von Schleswig-Holstein (+ 45,5 %) war der Ausstoß im März 1984 bundesweit niedriger als vor Jahresfrist, wobei sich die Abnahmen zwischen - 8,4 % im Bereich Niedersachsen/Bremen und - 21,1 % in Hamburg bewegten. Mit einem Anteil von 28,8 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,6 %. 5,1 Mill. hl oder 69,8 % des Bieres wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 59,0 % im Bereich Niedersachsen/Bremen und 97,0 % in Schleswig-Holstein lag; 1,9 Mill. hl oder 26,5 % entfielen auf Lieferungen in Fässern und in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl.

6,8 Mill. hl (- 12,2 %) des Bierausstoßes für März 1984 wurden versteuert, 470 200 hl (+ 1,9 %) blieben steuerfrei. Von der steuer-

freien Menge wurden 395 100 hl (+ 3,9 %) oder 84,0 % ausgeführt, 51 000 hl (- 5,5 %) oder 10,9 % als Haustrunk abgegeben und 23 900 hl (- 12,2 %) oder 5,1 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis März 1984 belief sich der Bierausstoß auf 20,7 Mill. hl, das waren 1,9 % weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 14,5 Mill. hl (- 3,8 %) oder 70,2 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 606 800 hl (+ 110,1 %) oder 2,9 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

19,5 Mill. hl (- 2,3 %) oder 94,2 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 1 192 500 hl (+ 4,6 %) oder 5,8 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 979 950 hl (+ 6,7 %) oder 82,2 % auf Ausfuhr, 148 100 hl (- 3,6 %) oder 12,4 % auf Haustrunk und 64 400 hl (- 6,3 %) oder 5,4 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1983	1984		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1984 gegen	
	März	Februar 1 000 hl	März	März 1983	Februar 1984
Schleswig-Holstein ...	59	81	86	+ 45,5	+ 6,8
Hamburg	249	192	197	- 21,1	+ 2,5
Niedersachsen	737	583	675	- 8,4	+ 15,6
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 406	2 194	2 096	- 12,9	- 4,5
Hessen	663	567	589	- 11,2	+ 3,8
Rheinland-Pfalz	436	392	390	- 10,6	- 0,4
Saarland	233	196	206	- 11,7	+ 5,3
Baden-Württemberg	985	795	859	- 12,8	+ 8,0
Bayern	2 248	1 851	2 009	- 10,7	+ 8,5
Berlin (West)	180	141	159	- 12,0	+ 12,8
Bundesgebiet ...	8 197	6 992	7 265	- 11,4	+ 3,9

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1983 März	3 944	2 487	33 658	16 522	8 057 389	1 267 597	102 358	3 151
2	Januar - März	9 973	7 186	79 751	37 528	20 821 629	3 392 310	181 444	6 881
3	1984 Januar - März	9 388	6 574	90 621	40 868	20 417 183	3 462 647	178 240	8 081
4	Februar	3 462	2 441	31 969	11 626	6 908 456	1 218 553	47 942	2 573
5	März	2 859	2 105	33 858	18 503	7 131 397	1 166 869	96 487	3 154
	davon (März 1984):								
6	Schleswig-Holstein	-	-	322	216	86 535	- 165	42 749	-
7	Hamburg	-	-			194 157	4 355		
8	Niedersachsen	-	-			633 925	20 618		
9	Bremen	-	-						
10	Nordrhein-Westfalen ...	1 878	1 878	2 944	432	2 089 863	694 099	1 046	52
11	Hessen	54	54	18 628	10 824	569 791	47 028	273	- 1
12	Rheinland-Pfalz					389 597	16 195	398	-
13	Saarland	173	173	1 039	- 194	204 217	10 010	1 610	-
14	Baden-Württemberg					855 045	28 505	3 084	88
15	Bayern	754	-	3 313	90	1 959 078	340 780	45 412	3 015
16	Berlin (West)	-	-	7 612	7 135	149 189	5 444	1 915	-

Bundesgebiet

hl

insgesamt	darunter ober-gärig	Vom Gesamtausstoß wurden (bzw. waren)							Lfd. Nr.
		von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben			steuerpflichtig	steuerfrei			
		Bier in Fässern, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl	Bier in Tankwagen, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr	Bier in anderen Gefäßen (insbes. Flaschen)		für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	als Haustrunk	
8 197 349	1 289 757	.	92 253	6 056 725	7 735 784	380 227	27 246	54 092	1
21 092 797	3 443 905	.	288 781	15 096 939	19 952 240	918 066	68 782	153 709	2
20 695 432	3 518 170	.	606 752	14 518 209	19 502 898	979 949	64 444	148 141	3
6 991 829	1 235 193	1 900 885	244 033	4 846 471	6 619 088	302 753	21 629	48 359	4
7 264 601	1 190 631	1 926 703	254 529	5 073 492	6 794 434	395 119	23 933	51 115	5
86 432	- 165	7 871	- 5 291	83 852	86 235				6
196 621	4 331	35 447	- 3 561	164 735	144 385				7
						180 315		3 070	8
674 635	20 858	104 397	172 528	397 710	543 683				9
2 095 731	696 461	747 829	25 764	1 322 138	2 024 748		64 835	6 148	10
588 746	57 905	159 794	- 4 116	433 068	569 494		16 335	2 917	11
390 265	16 359	138 630	18 947	232 688	380 119				12
							29 682	2 938	13
205 827	10 010	45 614	3 491	156 722	183 353				13
859 071	28 408	219 196	4 111	635 502	834 358		17 757	6 956	14
2 008 557	343 885	413 965	39 814	1 545 163	1 873 266		106 959	28 332	15
158 716	12 579	53 960	2 842	101 914	154 793		3 169	754	16

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergeblichsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbseinkommen. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z. T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brannerien, Alkoholherzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.